



Abdel-Hakim Ourghi: «Hass auf Juden gehört zum Islam»

In einem Interview mit der NZZ warnt der algerisch-deutsche Islamwissenschaftler Abdel-Hakim Ourghi vor tief verankertem Antisemitismus im Islam. Er schildert, wie er in Algerien antisemitisch erzogen wurde, und kritisiert die fehlende Aufarbeitung von Judenhass unter Muslimen – auch im Westen. Der Hamas-Terror vom 7. Oktober 2023 habe gezeigt, wie weit verbreitet diese Haltung ist. Ourghi fordert eine islamische Aufklärung, historische Bildung über den Holocaust und eine ehrliche Selbstkritik in muslimischen Gemeinschaften. Frieden sei möglich, sagt er, aber es müsse endlich Schluss sein mit dem Blutvergiessen – und die israelischen Geiseln müssten nach Hause zurückkehren.

Zum Artikel:

<https://www.nzz.ch/feuilleton/judenhass-gehoert-zum-islam-abdel-hakim-ourghi-ueb-islamischen-antisemitismus-ld.1892436>